

Telepathischer Workshop des Lebensnetzes

„Das ursprüngliche Atom des Lebens schützen“

Sonntag, 1. November und Samstag 7. November, jeweils um 9:00 Uhr morgens

Das generelle Thema des Workshop ist, sich auf eine neue Art und Weise mit dem Netzwerk des Lebens zu verbinden und es in einer Zeit zu beschützen, in der es wie nie zuvor bedroht ist. Wir arbeiten mit Ausrichtung auf die Sonne, beginne also um 9:00 Uhr Deiner Zeitzone.

Du findest dieses Workshopprogramm in mehreren Sprachen auf der Website des Lebensnetzes <https://www.lebensnetz-geomantie.de> oder auf der Website, die für das Lebensnetztreffen 2020 in Slowenien geschaffen wurde: www.lifenet.si/meditations.

Bitte lies auch den Leitfaden für telepathische Workshops auf unserer Startseite unter Neues: www.lebensnetz-geomantie.de

Drucke Dir den Workshopplan aus oder nimm ihn Dir in elektronischer Form mit, so dass Du dem Zeitablauf folgen kannst.

9:00 – 9:10 Einstimmung der Gruppe

1. Sei Dir bewusst, dass wir als Gruppe über die ganze Welt verstreut sind. Bewege Deine feinstofflichen Antennen und spüre die Gegenwart der Gruppenmitglieder.
2. Wir bilden einen Kreis und laden die Ahnen und Nachkommen der menschlichen Rasse, die die Erde und ihre natürlichen Reiche lieben, ein in den Kreis zu kommen. Sei Dir bewusst wie es sich anfühlt, dass sie mit uns im selben Kreis stehen.
3. Nun laden wir auch elementare und archetypische Wesen der irdischen Reiche ein, sich zu uns zu gesellen. Sei Dir bewusst wie es sich anfühlt, dass sie mit uns im selben Kreis stehen.
4. Wir erschaffen den Raum, in dem unser Workshop stattfindet, mithilfe unserer Imagination. Dieser Raum ist kugelförmig und aus mehreren Schichten feinstofflicher Membranen aufgebaut. Dass wir in diesem Raum arbeiten hilft uns, geerdet und konzentriert zu bleiben. Wenn während des Workshop Störungen auftreten, kehre in diesen geschützten Raum zurück und setze von dort aus fort.
5. Wenn Du wo hängen bleibst, kannst Du tönen, um die Blockade zu überwinden. Singe in diesem Fall laut Vokale oder Töne, die Dir für diese Situation geeignet erscheinen.

9:10 – 9:20 Schutz für die Methode der telepathischen Arbeit

Wenn wir telepathisch arbeiten, verwenden wir das „Internet Gaias“, das Netzwerk des Bewusstseins, das von den Elementarwesen aufrecht erhalten und unterstützt wird. Jene Kräfte, die unsere Arbeit ablehnen, können versuchen, in das Netzwerk einzubrechen und unsere gemeinsame Arbeit zu schwächen, indem sie unser persönliches Elementarwesen beeinflussen. Dazu nützen sie das vergessene Portal (interdimensionale Tor) in unserem Rücken. Dieses Portal befindet sich auf der Höhe des unteren Endes des Brustbeins, das den Fokus des persönlichen Elementarwesens darstellt.

1. Berühre das untere Ende Deines Brustbeins mit dem Finger und spüre den zugehörigen Punkt in Deinem Rücken.
2. Stelle Dir einen waagrechten Lichtkanal vor, der durch diese beiden Punkte von unendlich nach unendlich verläuft. Wir werden diesen Kanal reinigen, indem wir durch ihn atmen.
3. Atme von dem unendlich weit entfernten Punkt vor Deinem Körper ein, bis du den Punkt an Deinem Brustbein erreichst. Halte kurz inne und atme dann durch den unendlich weit entfernten Punkt hinter Deinem Rücken aus.
4. Setze dann in umgekehrter Richtung fort und halte wieder kurz am selben Punkt an.
5. Atme eine Weile auf diese Weise und spüre dann Deine reine Verbindung zur elementaren Welt.

9:20 – 9:40 Einstimmung auf den Prozess der Erdwandlung

Die Proportionen und Beziehungen zwischen den Elementen der Schöpfung befinden sich in einer intensiven Veränderung. Da sich die Mehrheit der Menschheit dieses Transformationsprozesses nicht bewusst ist, erfahren wir eine immer stärker werdende Unordnung in der menschlichen Gesellschaft. Das Element Erde gibt seine Vorherrschaft bei der Erschaffung der manifestierten Welt ab. Nun werden das Element Wasser mit seinem perfekten Gedächtnis in Kombination mit dem Element Luft (Bewusstsein) die Basis unserer Realität. Ein Traum am 23. Oktober hat mir bewusst gemacht, dass wir bereits in einer Welt leben, die zu 60% aus Wasser besteht – während der Beitrag des Erdelements abnimmt. Wir nehmen diese Verschiebung nicht wahr, weil wir an dem Weltbild der Vergangenheit festhalten und wir weiter in den alten Räumustern denken und handeln.

1. Stelle Dir vor, dass Du auf der Wasseroberfläche eines ruhigen Sees stehst. Beuge Dich einige Male hinunter und wirf Wassertropfen hinauf in die Luft. Erschaffe um Dich eine Umgebung, die aus Wasser- und Luftteilchen besteht und nimm ihre Qualität wahr.
2. Du bemerkst dann, dass die Oberfläche des Sees von einer dünnen Eisschicht bedeckt ist, was die neue Rolle des Erdelements darstellt. Das Eis ist so dünn, dass es unter normalen Umständen Dein Gewicht nicht tragen könnte. Aber in Kombination mit dem Element des Bewusstseins (der Luft), trägt sie Dich.
3. Gehe eine Zeitlang auf der Wasseroberfläche umher und gewöhne Dich an die neue Beschaffenheit der Realität, die dabei ist, sich zu manifestieren.

9:40 – 10:00 Das ursprüngliche Atom des Lebens sollte Gaia zurückgegeben werden

In den letzten zwei Wochen habe ich Träume über Kräfte auf der Erde, die weder von der Erde noch von Wahrheit sind, empfangen. Im Prozess der Erdwandlung müssen diese den Planeten verlassen, weil ihre Zeit nach der kosmischen Uhr abgelaufen ist. Während sie die Erde verlassen, versuchen Sie, Gaias ursprüngliches Atom des Lebens mitzunehmen und es zu ihrem Vorteil zu nutzen. Dieses ursprüngliche Atom ist der Schlüssel, den Gaia verwendet, um den irdischen Kosmos zu erschaffen. Es kann auch als die Matrix des Lebens bezeichnet werden (siehe die Abbildung am Ende). Seine Qualität kann durch die Resonanz, die in die Handflächen des Menschen geschrieben sind, erfahren werden.

1. Halte eine Hand offen vor Dir und trommle mit den Fingern der anderen Hand rhythmisch in die Mitte der Handfläche. Höre auf und spüre die Resonanz mit dem ursprünglichen Atom des Lebens, das in Deinem Herzraum aufbewahrt ist.
2. Halte eine geöffnete Hand vor Deinen Mund und atme durch die Handfläche. Höre auf und spüre die Resonanz mit dem ursprünglichen Atom des Lebens.
3. Küsse Deine Handflächen und spüre die Resonanz mit dem ursprünglichen Atom des Lebens.
4. Forme mit Deinen Händen eine kleine Kugel, die mit der Matrix des Lebens schwingt und platziere sie in Deinem Herz.

10:00 – 10:20 Eine Pause, für einen Kaffee, ein Stück Schokolade und um Deine Erfahrungen niederzuschreiben.

10:20 – 10:40 Die Unterstützung von der spirituellen Welt wird benötigt

Da die Mehrheit der Menschen in einen tiefen Schlaf gesunken ist, ist das ursprüngliche Atom, das wir in unseren Herzen tragen, ungeschützt. Das Verbot kulturellen und sozialen Lebens wurde mit Hilfe des manipulierten Coronavirus geschaffen, um die Beziehungen zwischen der spirituellen Welt und den Menschen auszutrocknen. Diese Trockenheit kann von Gegenkräften missbraucht werden, um das Atom des Lebens in ihren Besitz zu bringen, das die Menschen beschützen müssen. Wir ersuchen die Welt der menschlichen Ahnen und Nachkommen um Hilfe.

1. Bauen wir viele Tempel, die dem ursprünglichen Atom des Lebens gewidmet sind, als Orte, durch die die spirituelle Welt Schutz bieten kann.
2. Suche Dir einen heiligen Ort aus, den Du kennst und liebst und baue dort so einen Tempel.
3. Mache den Boden eben und lege dort die Matrix des Lebens hin, ähnlich der, die am Ende dargestellt ist. Das ist das Fundament des Tempels.

4. Stelle hohe Säulen aus Licht rund um das Fundament auf und schaffe damit einen senkrechten Kanal, durch den jene Mitglieder der menschlichen Rasse, die derzeit in der spirituellen Welt leben, zu dem ursprünglichen Atom des Lebens kommen können, um es zu beschützen.
5. Positioniere die schwebende goldene Kugel des ursprünglichen Atoms in der Mitte des Tempels.
6. Erschaffe rund um den zentralen Tempel Erweiterungen, die unseren Mitmenschen helfen, so dass sie sich dem ursprünglichen Atom des Lebens nähern und es erfahren können.
7. Bedecke den Tempel mit bunten Schutzmembranen.

10:40 – 11:00

Das mythische Symbol des Atoms des Lebens ist der heilige Gral. Seine Verkörperung auf der Erde wird Mikrobiom genannt – die große Familie der Mikroben, die alles über und unter der Erdoberfläche und die Atmosphäre durchdringt. Über Milliarden von Jahren hat das Mikrobiom Gaias Schöpfung des Lebens auf der Ebene der Verkörperung ermöglicht. Über 48 Prozent des menschlichen Körpers bestehen aus Mikroorganismen – der Rest sind unsere eigenen Zellen.

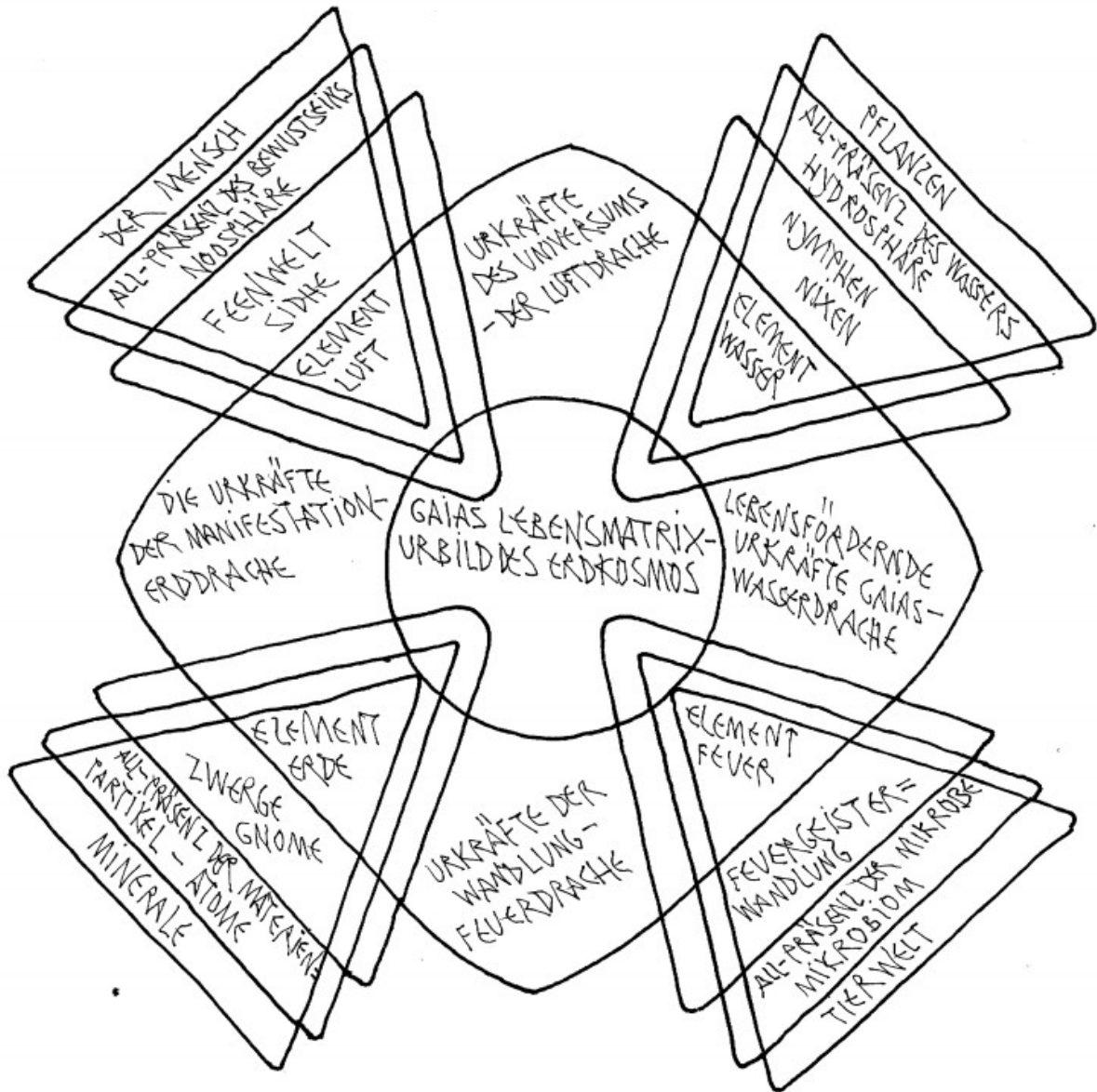
1. Stelle Dir vor, wie sich Dein Körper aus winzigen Partikeln – Zellen und Mikroben – zusammensetzt.
2. Die Partikel Deines Körpers halten nicht fest zusammen, sondern schweben frei im Raum und vermischen sich mit den Mikroorganismen in Deiner Umgebung.
3. Nimm Dir Zeit um zu spüren wie es ist, ein Teil von Gaias Mikrobiom zu sein.
4. Richte dann Deine Aufmerksamkeit auf den Fokus Deines persönlichen Elementarwesens am unteren Ende Deines Brustbeins.
5. Dein persönliches Elementarwesen wirkt wie ein Magnet, der Deine Zellen und Mikroben anzieht, um Deinen kompletten Körper zu erschaffen.

11:00 Abschluss

1. Wir danken einander und den Wesen aus den unterschiedlichen parallelen Welten Gaias, die uns während des Workshop unterstützt haben.
2. Spüre den Segen der spirituellen Welt, ihrer Meister und der Seelen, die wir aus unserem jetzigen oder unseren vergangenen Leben kennen.
3. Danke, dass Ihr meiner Arbeit vertraut und jenen vom Lebensnetz (Jelka, Yin, Simona, Marika), die mich bei der Gestaltung dieses Workshop unterstützt haben, sowie jenen, die dieses Programm in unterschiedliche Sprachen übersetzt haben, Marko

Bitte schreibt Eure Berichte an die Adresse www.lebensnetz-geomantie.de/forum/

Die Wiederholung des Workshop am 7. November ist wichtig, um unseren Beitrag zu verstärken.



DIE ERNEUERTE LEBENSMATRIX
 ZAUNREITER AKADEMIE, HAGENBERG, MAI 2016 * MARKO POGAČNIK